

## Topactive OKTO

### Kurzbeschreibung

**Flüssiges, saures, schaumfähiges Desinfektionsmittel auf Basis kombinierter Persäuren für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie**

### Produktvorteile

- exzellente mikrobizide Wirkung auch bei niedrigen Temperaturen
- optische Kontrolle durch Schaumdesinfektion
- gute Entfernung säurelöslicher Beläge
- chlorfreie Desinfektion/keine AOX - Bildung

### Eigenschaften

#### Konzentrat

**Aussehen:** farblose Flüssigkeit \*

Lagerstabilität: 0 bis 25 °C

Löslichkeit: bei 20 °C in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar

pH-Wert: 1,0 – 1,5

**Dichte :** **1,04 – 1,06 g/cm<sup>3</sup>** (bei 20 °C) \*

P-Gehalt: 0,27 %

PES – Gehalt: 2,0 – 2,3 %

#### Anwendungslösung:

pH-Wert: 2,80 – 2,95 (1%ig, 20 °C, VE-Wasser)

Schaumverhalten: stark schäumend, nicht für CIP-Anwendungen geeignet

\* Prüfparameter zur Wareneingangskontrolle

# Topactive OKTO

## Materialeignung

**Topactive OKTO** ist unter den nachfolgend angegebenen Einsatzbedingungen geeignet für:

- **Metalle** Aluminium, Aluminium Legierungen sind im Einzelfall zu prüfen. Austenitische CrNi Stähle (Qualität mindestens 1.4301 = AISI 304)
- **Kunststoffe** PP, PE, Har t-PVC
- **Sonstige** Glas- und Keramikoberflächen
- **Dichtungen** Anwendung, Umrüstung auf geeignete Dichtungen

Konzentrat

Viton B ( z.B. 75 FKM 602)  
FFKM ( z.B. Isolast, Simriz)

Anwendungs-lösung

Viton B ( z.B. 75 FKM 602)  
FFKM ( z.B. Isolast, Simriz)  
Silikon ( z.B. Silikon HTV)

## Anwendungshinweise:

Zur Werterhaltung der Oberflächen ist unbedingt sicher zu stellen:

- Zur Werterhaltung der Oberflächen ist ein Vermischen der Anwendungslösung **Topactive OKTO** mit anderen Chemikalien (insbesondere chlorhaltige Flüssigkeiten) zu vermeiden.
- Bei Auftreten von Aerosolen und Kondensat durch Verwendung zu hoher Drücke und / oder durch starkes Temperaturgefälle zwischen Spülwasser und Raumluft sind auch diejenigen Flächen abzuspülen, die nicht im direkten Reinigungsbereich liegen und bei den Reinigungsarbeiten mit **Topactive OKTO** ggf. beaufschlagt werden.

## Mikrobiologie

Keimtötende Wirkung bei 20 °C und 4 °C						
nach DIN EN 1276 (Suspensionstest)						
Testkeim	Einwirkzeit [min]	Konzentration [%]	log Reduktionsfaktor			
			20 °C		4 °C	
			Niedrige Belastung (0,03% RSA)	Hohe Belastung (0,3% RSA)	Niedrige Belastung (0,03% RSA)	Hohe Belastung (0,3% RSA)
<b>Grampositive Bakterien</b>						
Staphylococcus aureus (ATCC 6538)	5	0.1	>5	>5	>5	>5
	5	0.3	>5	>5	>5	>5
Enterococcus hirae (ATCC 10541)	5	0.3	>5	>5	>5	>5
	5	0.4	>5	>5	>5	>5
<b>Gramnegative Bakterien</b>						
Escherichia coli (ATCC 10536)	5	0,1	> 5	> 5	> 5	> 5
Pseudomonas aeruginosa (ATCC 15442)	5	0,3	> 5	> 5	> 5	> 5

Fungizidie						
nach DIN EN 1650 (Suspensionstest)						
	Einwirkzeit [min]	Konzentration [%]	log Reduktionsfaktor			
			20 °C		4 °C	
			Niedrige Belastung (0,03% RSA)	Hohe Belastung (0,3% RSA)	Niedrige Belastung (0,03% RSA)	Hohe Belastung (0,3% RSA)
<b>Schimmelpilze</b>						
Aspergillus niger (ATCC 16404)	15	3	>4	-	-	-
<b>Hefen</b>						
Saccharomyces cerevisiae (ATCC 9673)	1	0.5	>4	>4	>4	>4
	5	0.5	>4	>4	>4	>4
	5	1.0	>4	>4	>4	>4

# Topactive OKTO

<b>Bakterizidie / Levurizidie</b>				
<b>nach DIN EN 13697 (Oberflächentest)</b>				
	Einwirkzeit [min]	Konzentration [%]	log Reduktionsfaktor	
			20 °C	
			Niedrige Belastung (0,03% RSA)	Hohe Belastung (0,3% RSA)
<b>Bakterien</b>				
Pseudomonas aeruginosa ( ATCC 15442 )	5	0,3	> 5	> 5
Escherichia coli (ATCC 10536)	5	0,3	> 5	> 5
Staphylococcus aureus (ATCC 6538)	5	0,3	> 5	> 5
Enterococcus hirae (ATCC 10541)	5	0,3	> 5	> 5
<b>Hefen</b>				
Candida albicans (ATCC 10231)	5	0,4	> 4	> 4

<b>Sporenwirksamkeit bei 30 °C</b>				
<b>gemäß DIN EN 13704</b>				
	Einwirkzeit [min]	Konzentration [%]	log Reduktionsfaktor	
			30 °C	
			Niedrige Belastung (0,03% RSA)	Hohe Belastung (0,3% RSA)
Bacillus subtilis	30	0.75	>3	>3

## Anwendung

Desinfektion von Anlagen und Geräten sowie Boden- und Wandbereichen in lebensmittelverarbeitenden Betrieben im **Schaum-** oder **Sprühverfahren, wie**

- **Schlachtereien und fleischverarbeitende Betriebe**  
(z. B. Verarbeitungsmaschinen, Transportwannen, Transportketten, Zerlegebänder)
- **Feinkostbetriebe**  
(z. B. Rührbehälter, Tanks, Verarbeitungsmaschinen)
- **Molkereien und Käsereien**  
(z. B. Kühl- und Reiferäume, Verarbeitungsmaschinen, Käseformen, Tanks, Verpackungsmaschinen)
- **generell in Abfüllbereichen**  
(incl. Transportbänder)

## Anwendungshinweise

1. Vorher gereinigte und abgespülte Flächen zur Desinfektion einschäumen

Konzentration: 0,5 - 1 % **Topactive OKTO**

Einwirkzeit: 10 - 30 Minuten

2. **Nachspülung** mit Wasser (von , Trinkwasserqualität)

Bei unkontrolliertem Verbringen von Anwendungslösung **Topactive OKTO**, z.B. bei Auftreten von Aerosolen und Kondensat (durch Verwendung zu hoher Spritzdrücke und / oder durch starkes Temperaturgefälle zwischen Spülwasser und Raumluft) sind auch diejenigen Flächen abzuspülen, die außerhalb des beabsichtigten Reinigungsbereich liegen und ggf. unbeabsichtigt mit Anwendungslösung **Topactive OKTO** beaufschlagt werden.

## Hinweise zur Entsorgung

- Chemiehaltige Abwässer dürfen nur unter Beachtung der lokalen Abwasservorschriften entsorgt werden.
- Chemikalienhaltige Abwässer nur über ein Neutralisations- und Ausgleichsbecken in die biologische Klärstufe einleiten.
- Beim Einleiten von chemikalienhaltigen Abwässern, Bakterientoxizität beachten. Das gilt insbesondere für biozidhaltige Abwässer und für anaerobe Kläranlagen.
- Im Zweifelsfalle fragen Sie bitte unseren technischen Berater.

## Überwachung

### Konz.-bestimmung:

- Titration

#### Erforderliche Reagenzien:

Schwefelsäure (25%)

Kaliumpermanganat (n /10)

Kaliumjodid (fest)

Natriumthiosulfatlösung (n /10)

Stärkelösung (1%)

Geben Sie 100 ml **Topactive OKTO** in einen 300 ml Erlenmeyerkolben und fügen max. 20 ml Schwefelsäure hinzu.

Titration mit Kaliumpermanganat bis zu einem dauerhaften, rosa Farbumschlag.

Nach Zugabe einer Spatelspitze Kaliumjodid, sofort mit Natriumthiosulfat titrieren, bis zu einem leicht gelben Farbumschlag.

Nach einer sofortigen Zugabe von ca.1 ml Stärkelösung, verfärbt sich die Lösung dunkelblau. Titrieren Sie sofort mit Natriumthiosulfat bis zur Farblosigkeit.

### Wasserstoffperoxid

Verbrauch Kaliumpermanganat (n/10) in ml x 17=  
Gehalt an Wasserstoffperoxid in mg/l (ppm)

# Topactive OKTO

## Peressigsäure

Verbrauch Natriumthiosulfatlösung (n / 10) in ml x 38=  
Gehalt an Peressigsäure

## Hinweise:

Bei der Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten können insbesondere bei der Anwendung von **hohen Drücken** feinste Nebel aus Wasser und der verwendeten Chemikalie (Aerosole) entstehen. Das Einatmen dieser Aerosole ist zu vermeiden.

**Topactive OKTO** darf nur in Originalgebinden mit Entgasungsverschluss gelagert werden.

**Registriertes Desinfektionsmittel: gemeldet bei der BAuA gemäß  
Biozid Gesetzgebung: N-34254**

**Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und  
Produktinformationen lesen.**

## Sicherheit

Die Gefahren- und Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem EU-Sicherheitsdatenblatt. Zur Schulung Ihrer Mitarbeiter hinsichtlich des sicheren Umgangs mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln empfehlen wir Ihnen unser Sicherheitskonzept "P3-Immer auf Nr. Sicher". Falls Sie diesbezügliche Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Bezirksleiter oder Fachberater.

**Topactive OKTO** ist ausschließlich für den industriellen Einsatz bestimmt. Die hier aufgeführten Angaben entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen, wie sie zur Zeit des Merkblattes Gültigkeit haben. Die Angaben über Zusammensetzung, Wirkung, Konzentration und Anwendung beschreiben die für den gewöhnlichen Gebrauch wesentlichen Merkmale von Topactive OKTO. Sie sind hingegen keine Zusicherung bestimmter Eigenschaften für einen konkreten Einsatzzweck und befreien den Verwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind gegebenenfalls zu berücksichtigen. Bei Änderung der gesetzlichen Verordnungen werden die Warnhinweise und Angaben auf den Gebinden bzw. Etiketten umgehend den neuen Anforderungen angepasst. (Monheim am Rhein, Januar 2016)

Ecolab (Schweiz) GmbH  
Kägenstrasse 10  
4153 Reinach  
Schweiz  
Tel.: +41-61-4669466

Ecolab Deutschland GmbH  
Ecolab-Allee 1  
40789 Monheim am Rhein  
Deutschland  
Tel.: +49-2173-599-0

Ecolab GmbH  
Rivergate D1/40G  
Handelskai 92  
A-1200 Wien, Österreich  
Tel.: + 43- 1715-2550



[www.ecolab.com](http://www.ecolab.com)